

# Beschlussvorlage



Sachbearbeitung      Stadtbauamt  
Datum                    29.01.2024

Beschluss              Ausschuss für Technik und Umwelt                    öffentlich      20.02.2024

---

**Vorlage Nr.: 2024/015**

Betreff:                **Neubau Parkhaus Schwanenweg, Holzbauarbeiten, Nachtragsangebot Nr. 3 der Firma Pletschacher Holzbau GmbH vom 18.01.2024**

Anlagen:              Anlage -Zimmer- und Holzbauarbeiten, Nachtragsangebot Nr. 3 - nicht öffentlich

## **Beschlussantrag:**

Zustimmung zum Nachtragsangebot Nr. 3 der Firma Pletschacher Holzbau GmbH vom 18.01.2024 in Höhe von brutto 135.572,80 € (netto 113.926,72 €).

Koch, Alexander

Steffen Weigel  
Bürgermeister

## **Finanzielle Auswirkungen**

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Auswirkungen auf den Stellenplan:</b>	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Auswirkungen auf den Klimaschutz:</b>	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ

### **Sachverhalt:**

Die Firma Pletschacher Holzbau GmbH aus 86453 Dasing erhielt am 02.12.2022 den Auftrag am Neubau Parkhaus Schwanenweg in Höhe brutto von 4.497.450,28 € (netto 3.779.369,98 €) für die Zimmer- und Holzbauarbeiten. Die Kostenberechnung lag bei 3.859.022,- € (+ 16%)

Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden zwei Nachtragsangebote von der Firma Pletschacher unterbreitet und anschließend Nachtragsvereinbarungen für die Zimmer- und Holzbauarbeiten getroffen:

- Nachtragsvereinbarung Nr. 1 in Höhe brutto von 6.063,65 € (netto 5.095,50 €)  
(Mehrkosten für die Ausführung eines Korrosionsschutzes der Stützenfüße in C5 statt C3)

- Nachtragsvereinbarung Nr. 2 in Höhe brutto von 2.918,83 € (netto 2.452,80 €)  
(Ausführung von Kernbohrungen, D = 80 mm, in den Treppenhäusern durch die Decke für das Ausbetonieren der Schubriegel und Bohrungen durch die Holzbinder für die Verlegung von Elektroleitungen)

Beim Nachtragsangebot Nr. 3 handelt es sich um die Mehrkosten, die gemäß Anforderungen des Prüfstatikers nach Prüfung der Ausführungspläne (Werkstatt- und Montagepläne) entstanden sind. Nach der Prüfung der Pläne mussten gegenüber den ausgeschriebenen Leistungen die Verbindungen der Bauteile modifiziert und ergänzt werden. Mehrmengen bei Verschraubungen, neue Abmessungen und zusätzliche Verbindungsmittel einschl. Einbau haben Mehrkosten, die auf Grundlage der Urkalkulation nachgewiesen wurden, verursacht.

Das ursprüngliche Nachtragsangebot Nr. 3 wurde nach Angebotsprüfung um ca. brutto 6.000,-- € reduziert und in der jetzt vorliegenden Form beläuft es sich auf brutto 135.572,80 € (netto 113.926,72 €).

Gemäß heutigem Vergabestand belaufen sich die Holzbauarbeiten auf brutto 4.642.005,50 € (netto 3.900.844,90 €).

Als Restarbeiten fehlen von der Fa. Pletschacher noch die Holzverkleidung der südlichen Holzstützen welche nach Anbringen der Konsolen für das Rankgerüst erfolgt.